

Interview mit den Beteiligten des Fotoprojektes der 7./8. Klassen

Wir (Alma (11), Ella (12) und Juli (12)) haben die Projektleiterin Frau Sonnenschein sowie die Teilnehmer David (12), Nina (12) und Marlene (12) zu ihrer Arbeit im Fotoprojekt interviewt.

Wie sind Sie auf die Idee gekommen, das Fotoprojekt zu leiten?

Frau Sonnenschein: Ich wurde von Herrn Spier gefragt, ob ich das Projekt leiten würde. Ich war einverstanden.

Fotografieren sie oft in Ihrer Freizeit? Warum?

Frau Sonnenschein: Ja, ich fotografiere oft, da es mein Job ist.

Macht es Ihnen so viel Spaß, dass Sie es als Ihre Freizeit sehen?

Frau Sonnenschein: Nein, da man auch mit Leuten arbeitet oder Personen fotografieren muss, die man nicht so sehr mag.

Haben Sie den Fotoworkshop letztes Jahr auch schon geleitet?

Frau Sonnenschein: Ja, heute ist mein zweites Mal.

Was haben Sie als Erstes professionell fotografiert?

Frau Sonnenschein: Das kann ich leider nicht beantworten, das ist ziemlich lange her.

Wie lange ist das denn schon her?

Frau Sonnenschein: Vor 35 Jahren habe ich mein Studium gemacht. Seitdem fotografiere ich.

Was machen Sie heute in Ihrem Projekt?

Frau Sonnenschein: Ich habe die SchülerInnen selbst entscheiden lassen, da der Spaß im Vordergrund stehen sollte. Sie haben unterschiedliche Bilder wie z.B. Blätter oder Graffiti mit ihrem eigenen Handy bzw. mit Kameras gemacht. Ich habe unter anderem erklärt, dass die vier Punkte (Licht, Perspektive, Bildausschnitt und Schärfe/Unschärfe) wichtig bei tollen Bildern sind.

Warum fotografieren Sie so gerne?

Frau Sonnenschein: Weil ich es spannend finde, mit so vielen unterschiedlichen Personen zu arbeiten z.B. bei Passfotos.

War das Fotoprojekt dein Wunschprojekt?

Marlene: Nein, es war nicht mein Wunschprojekt.

David: Nein, eigentlich wollte ich ein Sporthelfer sein.

Nina: Nein, ich hätte lieber das Sporthelferprojekt gehabt.

Hast du viel mit Fotografieren oder Bildern zu tun?

Marlene: Ich mag Bilder, aber ich habe Fotografieren nicht als Hobby.

David: Nein, habe ich nicht. Ich spiele lieber Fußball.

Nina: Nein, habe ich nicht.

Wie findest du das Projekt bisher?

Marlene: Megacool, weil wir alles selbst entscheiden dürfen und die Leiterin nicht so streng ist.

David: Toll, aber es könnte noch etwas mehr Süßigkeiten vorhanden sein.

Nina: Gut, ich würde es nächstes Jahr genauso machen.